

## Z820 Auengley aus Auenlehm

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	z-AG05	
<b>Flächenanteil</b>	80–90 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland, Wald	
<b>Relief</b>	ebene Talauen	
<b>Bodentyp</b>	Auengley, z. T. schwach kalkhaltig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ls2–Lt3;Lu–Tu3,Gr0–2	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	z. T. ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	mittel sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIa3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

untergeordnet Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (300–440 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (140–210 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (270–360 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.50	Wald: 2.83

### Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen in den Tälern des Dinkelbergs